

Höfliche Bitte; wenn und als

Time 00:14

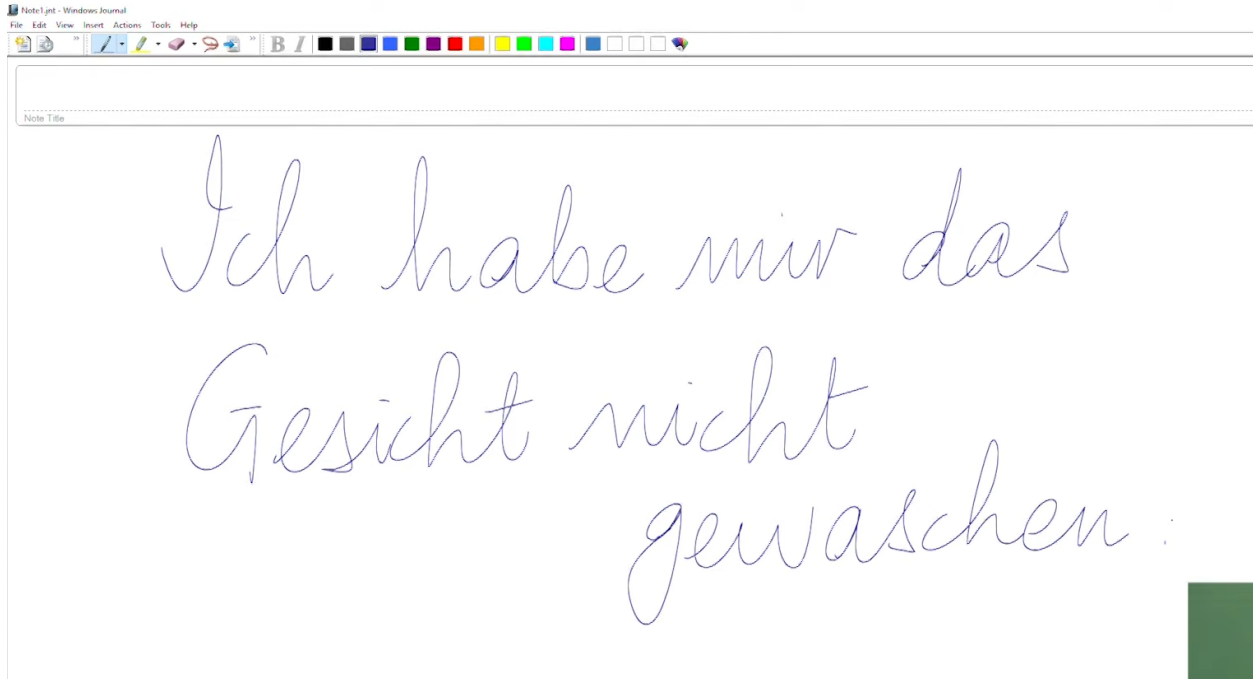
Instructor: wir sind auf Seite neunundneunzig, wir sind auf Seite neunundneunzig, Aufgabe fünf A. Das haben wir gestern gemacht ja, das haben wir gestern gemacht. Ist klar? Gestern haben wir das gemacht, und ich habe, und ich habe ihnen gesagt, ich habe ihnen gesagt, sie sollen, sie sollen versuchen diese Aufgabe zu machen.

Yeah did you try to work with this exercise yesterday, or today, or tomorrow? So now you're going to be not only on YouTube, you're going to be in a film also.

[laughing and small talk]

Instructor: auf Deutsch?

[student: ich habe mein Gesicht nicht waschen]



Instructor: “gewaschen” [gewaschen] ja, ich habe mein Gesicht nicht gewaschen oder, remember we did that dative thing? [ich habe mir das Gesicht nicht gewaschen] sehr gut, ich habe mir das Gesicht nicht gewaschen.

Ich habe mir das Gesicht nicht gewaschen. Wachen, hat gewaschen. Ich wasche mir... remember this structure... ich wasche mir die Hände, ich wasche mir das Gesicht, das Gesicht ok. Ich habe mir das Gesicht nicht gewaschen.

Ja, fangen wir an? Fangen wir an? Ja?

Guten Tag, **[guten Tag]** wir sind bei Lektion neun, wir sind bei Lektion neun. Auf Seite neunundneunzig. Wir sind bei Lektion neun auf Seite neunundneunzig. Aufgabe fünf C, Aufgabe fünf C. Bitten Sie Ihre Nachbarn... do you have it? Page ninety-nine, five C.

Bitten Sie Ihre Nachbarn, ninety-nine, yeah, five C. Bitten Sie Ihre Nachbarn um einen Gefallen. Bitten Sie Ihre Nachbarn um einen Gefallen. "Gefallen"? "Favour".

Lektion 9 | Höfliche Bitte | wenn und als

Bitten Sie Ihre Nachbarn um einen Gefallen. Notieren Sie zu jeder Situation eine höfliche Bitte.

1. Sie fahren zwei Wochen in Urlaub.
2. Sie wollen etwas kochen/reparieren/... und brauchen etwas.
3. Sie schaffen etwas nicht allein.

ein Päckchen für mich annehmen • den Briefkasten leeren •
meine Katze füttern • mir ... leihen • mir ... geben •
mir helfen • meine Blumen gießen

1. Könnten Sie bitte meine Katze füttern? Ich fahre bis ...

Konjunktiv II: könnte (höfliche Bitte)

du könntest	Könntest du ...?
ihr könntet	Könntet ihr ...?
Sie könnten	Könnten Sie ...?

Der Gefallen is a favour. Standard request, standard request in German... what is a standard request in English? Wo ist das Mikrofon? What is a standard request in English?

[student: can you help me? "Can you" whatever, "could you", "can you"]

Instructor: can you what? **[do me a favour]** can you do me a favour. Can you do me a favour or could you do me a favour.

Time 03:37

Instructor: auf Deutsch? Kannst du, ja, mir, der, einen **[Gefallen]** other verb for "to do"? **[tun]** tun.

Standard expression, “Kannst du mir bitte”, “Kannst du mir...” vielleicht hier machen wir, bringen wir “bitter” riehn. “Kannst du mir bitte einen Gefallen tun?” **[tun or to]** “tun”.



o Gefallen ~ favour
Kannst du mir einen
Gefallen tun?

“Kannst du” Modal Verb. Kannst du mir bitte einen Gefallen tun? Bitten Sie Ihre Nachbarn um einen Gefallen. Sie fahren zwei Wochen in Urlaub.

Nummer eins. Könnten Sie bitte meine Katze füttern (to feed)? Könnten Sie bitte meine Katze füttern?

Nummer zwei. Sie wollen etwas kochen, ja, was würden Sie Ihre Nachbarn bitten? Worum würden Sie Ihre Nachbarn bitten?

Situation is what, you want to wo ist das Mikrofon. Ja, was ist die Situation?

[student: you're cooking something]

Instructor: little louder, **[you're cooking something]** yeah the mic is not connected, so I can't hear you if you whisper into the mic I can't hear you yeah. **[you're cooking something]** you're cooking something. So what can you ask your neighbour for? **[like, give me some salt or something]** salt, what is “salt”? **[Salz]** Salz. A bit, “a bit”? **[ein bisschen]**

[student: könnten Sie mir ein bisschen Salz leihen?]

Instructor: leihen. Do you lend somebody salt? **[no, geben]** geben. **[geben]**

Also zwei, könnten Sie ja [student's name] noch einmal, **[könnten Sie]** könnten **[könnten Sie mir ein bisschen Salz geben?]**

Könnten Sie mir ein bisschen... "ein bisschen" I said when you speak you can drop the "ein" also yeah. Könnten Sie mir **[bisschen Salz geben]** bisschen Salz geben?

Könnten Sie mir, what would you add? **[bitte]** bitte, bitte. Könnten Sie mir "bitte" bisschen Salz geben? Könnten Sie mir bitte bisschen Salz geben?

Time 06:37

Instructor: Sie wollen etwas reparieren. Ja, [student's name] Sie wollen etwas reparieren.

[student: könnten Sie mir ein Hammer leihen]

Instructor: ja, **[könnten Sie mir bitte ein Hammer leihen]** leihen. Aber Hammer ist "der Hammer" **[einen Hammer leihen]** ja.

Also, könnten Sie mir bitte... noch einmal **[könnten Sie mir, könnten Sie mir bitte einen Hammer leihen?]** einen Hammer. Hammer... **[leihen]** leihen. Ja, gut.

Sie schaffen etwas nicht allein. Ja, [student's name] what is "schaffen"? **[create?]** create is one meaning but the other meaning is "to do something". To do something, to accomplish something yeah.

"Sie schaffen etwas nicht allein", which is the expression you would use? **[to, to help me with something]** ja,

[student: könnten Sie bitte eine ---- helfen]

Instructor: no, no, no, könnten Sie, **[mir, bitte]** bitte, sorry, könnten Sie mir helfen? Könnten Sie mir helfen? **[könnten Sie mir helfen?]** könnten Sie mir helfen?

Yeah, the use of "koennte" is it ok? Can we take it as understood and the conjugation is here on the next slide. As you can see, we have learnt the past tense of modal verbs and it is just an additional umlaut on the O. That is the "K zwei", das ist K zwei von können, und K zwei von können benutzen wir wenn wir etwas höflich sagen wollen. Wenn wir um etwas höflich bitten

wollen, bitten wollen, benutzen wir K zwei von...

	Präteritum	Konjunktiv II
ich	konnte	könnte
du	konntest	könntest
er/es/sie	konnte	könnte
wir	konnten	könnten
ihr	konntet	könntet
sie/Sie	konnten	könnten

“Bitten”, is to, “bitten” is to **[request]** request. Is to request. The use is, “jemanden (Akkusativ) um etwas...” was fuer eine Präposition ist um? **[Akkusativ]** immer Akkusativ.

So this “etwas” whatever you’re, you’re requesting for, that will always be **[Akkusativ]** Akkusativ bitten.

Zum Beispiel, ich bitte dich um... what would you like to request your friend for? A book, a pen, no money and all? Ok, a pen, what is a pen? A ballpoint pen, pen, pen? Kuli, Kuli. Gender? **[die]** der, der Kuli.

Also, um, Kuli, um? Der Kuli, Akkusativ, **[einen]** um einen Kuli. Darf ich dich um einen Kuli bitten. Or ich bitte dich um einen Kuli.

Time 11:04

Instructor: that’s the way to use “bitten” ok, to request somebody for something, both the somebody as well as the something are Akkusativ.

Gute Nachbarschaft, gute Nachbarschaft. “Nachbarschaft”? **[neighbourliness, neighbourhood]** neighbourhood. Gute Nachbarschaft. Sagen Sie es höfliche. Formulieren Sie bitte, formulieren Sie bitten mit konnte. Ja?

So, "hilf mir". "Hilf mir" is a cry for help and you can't really politely cry for help, so it is a SOS basically, "hilf mir". But if you were to politely say the same thing, "könntest du mir helfen".
Könntest du mir helfen?

Könnt ihr mir die Tuer aufmachen? [student's name] Könnt ihr mir die Tuer aufmachen?

[student: Könntet ihr mir die Tuer aufmachen?]

Instructor: ja, könntet ihr mir die Tuer aufmachen? Just the "koennt" will become "koenntet". Because of... we are using K zwei.

Ja, geben Sie mir ein ei. What is "ei"? **[egg]** egg yeah, [student's name] don't give me an egg now, Sie ja.

[student: könnten Sie mir ein ei]

Instructor: ein ei? **[ei... geben]** geben. Noch einmal. **[könnten Sie mir ein ei geben]** Könnten Sie mir ein ei geben.

Können Sie mir Ihr Fahrrad leihen? Können Sie mir Ihr Fahrrad leihen? **[12:59]** Können Sie mir Ihr Fahrrad leihen?

It's, the question itself is correct, but it's with "koennen". So it's not particularly, "hoeflich". It's not particularly polite. So what would you replace "koennen" with to make it polite?

[student: can you repeat the question sir?]

Instructor: können Sie, fourth one, können Sie mir Ihr Fahrrad leihen? Können Sie mir Ihr Fahrrad leihen? Können Sie mir Ihr Fahrrad leihen? Only one word you have to replace with something else. "Können" replace with, "Sie könnten". **[Koennten]** yeah so, the same sentence, instead of "koennen" you say with "koennten".

Time 13:43

Instructor: yeah, so,

[student: könnten Sie mir Ihr Fahrrad leihen?]

Instructor: yeah. Könnten Sie mir Ihr Fahrrad leihen? Ja, das ist hoefliche, ja das ist eine hoeflishere bitte.

Ruf mich an. Is it a “du” form, “Sie” form, which form? **[du]** “du” form, so.

[student: koenntest [du] du mich anruf... koenntest du mir [mich mich] mich anruf]

Instructor: no, see with modal verb what happens to “anrufen” it remains “anrufen” no? Yeah, so.

[student: so könntest du mich anrufen?]

Instructor: könntest du mich anrufen? Könntest du mich anrufen? Ok, I don’t know, is it clear? Because we are using “koennten” which is a modal verb, “anrufen” will not be conjugated, no? So “anrufen” is “anrufen” at the end.

“Ruf mich an”, we are conjugating in anrufen so that’s why it’s changed, but with “koennten” it won’t be. So, könntest du mich anrufen?

Tragt ihr mir das Paket nach oben?

[student: könntet ihr mir das Paket nach oben tragen?]

Instructor: tragen. Ja, könntet ihr mir das Paket nach oben tragen? What does it mean? What does it mean?

[student: can, can you all the “Paket tragen”... carry, carry till some “oben” -- upstairs [for me, mir] for me, yeah]

Instructor: yeah so what is the sentence actually? **[so can you all carry the packet upstairs for me]** yeah can you all carry the packet upstairs, could you please carry the packet upstairs for me. That would be the “hoeflichere bitte”.

Time 15:34

Instructor: ja, da haben wir einen Tipp auch. Da haben wir auch einen Tipp.

Bitte! Bitten und Aufforderungen. “Aufforderung” is a demand, or is a, is a... you what... you require someone to do something, that is a “Aufforderung”. Ok, “Aufforderung”. Bitte is a request.

Bitten und Aufforderungen sind höflicher mit “bitte”. Yeah, if you add the “bitte” it becomes more polite.

Gibst du mir bitte das Wasser? “Gibst du mir das Wasser” is also ok, but “bitte” would make it more polite. And “Sei leise” -- speak softly. Ok, don't yell into my ear. “Sei leise” speak softly. [Sei is “speak”?] no “sei” is “be”. Yeah “be quiet”, “be softer”. “Sei leise”.

Yeah one minute you can go through the “koennte” bit. Of all the previous, basically pages ninety-eight and ninety-nine you can go through in a minute and see if you have anything that you need to ask.

[student: so sir, like on the previous slide there was a question, “wo sagt die Frau was?”, woman what, how do you actually translate that?... where ok,]

Instructor: where says the woman what. [ok, but can you use two “W” words in the same sentence? Like] why not? Why do you want to ask questions about what? I mean yeah, this just sounds a bit odd, I'm sorry this a bad... [where are you going, and for what?] yeah but that's two questions actually.

Where are you going and for what, but where, “where does the woman say what” what's the problem with that? [17:30 unclear] that's what it says. Where does the woman say what. In which place will you say what? Ok,

[student: who is meeting with whom?]

Instructor: who is meeting with whom, yes, who is meeting with whom. Who is saying what? I didn't hear, who is saying what? I didn't hear who it was, I didn't hear what it was.

Können wir weitermachen? Machen wir Weiter? Ja, also dann Seite einhundert. Seite hundert aufgabe sieben, meine erste Woche. Seite hundert aufgabe sieben, meine erste Woche. Die Situation, Sie möchten, Sie möchten in eine andere Stadt umziehen. Sie möchten in eine andere Stadt umziehen. “Umziehen”? [to move] Sie möchten in eine andere Stadt umziehen...

Time 18:28

Instructor: just to, just to point out so that we note these things while we read also, “umziehen” what did you say the meaning was? [to move] to move from one place to another. From one city to another. To move residence so, that is why it is “in eine andere Stadt”. The “in” is with the *Akkusativ* form. “Die Stadt” -- in eine andere Stadt. Ok, sie möchten in eine andere Stadt umziehen.

That is because of the fact that “umziehen” means to shift house, which is a movement, that's why the “in” is there with the accusative, ok.

So, just, I mean you all know that but this is the way it appears in running texts, ok.

Sie möchten in eine andere Stadt umziehen und was machen Sie alles? Was machen Sie alles? Sammeln Sie zu zweit und vergleichen Sie dann im Kurs. Sammeln Sie zu zweit, also, was machen Sie alles wenn Sie in eine andere Stadt umziehen wollen? Sich... einziehen, what is "einziehen"?

Einziehen. "Ansehen" is "to look at". Einziehen? What is "umziehen"? [**to move**] to shift. [**to shift**] so umziehen.

Einziehen? [**move in**] to move in. "ausziehen"? [**move out**] to move out. Yeah so you have these three:

"Umziehen" is "to move from one house to another"

"Einziehen", "to move in" and

"Ausziehen", "to move out".

Everything, all these, not "einziehen" though, but "umziehen", "ausziehen" and "anziehen"... "anziehen" if we use with "sich", then it then it becomes about the clothing.

"Sich anziehen", "to put on clothes"; "sich umziehen", "to change clothes"; and "sich ausziehen", "to take off clothes". So "sich" with all these verbs means it has to do with clothes, without the "sich" it means it is moving from one place to another, or moving in or moving out.

Einziehen sich, sich verabschieden? [**to say goodbye**] sich verabschieden is to say goodbye. Have you found that this thing in the book? Page hundred, yeah.

Sich verabschieden, Umzugswagen bestellen. "Umzugswagen"? Umzugswagen bestellen. Sie möchten umziehen, Sie, Sie stellen alle Ihre Sachen in einen Umzugswagen. A truck, a "Umzugswagen" is a relocation truck. "Umzugswagen". Bestellen, "bestellen"? To, order, to order. To order, to book.

Time 21:54

Instructor: “Sachen packen” ist klar, Sachen packen. Sich anmelden, und sich abmelden. Sich anmelden, sich abmelden. **[to pack and unpack]** no that is “Sachen packen”. “Sachen packen” also you can have “Sachen einpacken” and “Sachen auspacken”. “Auspacken” would be to...

But “anmelden”, “abmelden” we had “anmeldeamt” --- earlier what is “anmelden”? **[melden is to report...]** yes “melden” is to re--, what is “anmelden”? **[to login]** to login. To login also is anmelden, so what, what are you doing? Logging in? Signing in? **[check in]** check in? What, are you going to a hotel? **[no]** no, “anmelden”, “abmelden”. The first step when you go somewhere. **[to...]** that’s on your t-shirt the first step **[to register oneself]** yeah to register oneself in a new city. And, “abmelden”? To deregister. To deregister. “Abmelden” is to deregister, “anmelden” is to register.

Sich, sich anmelden, sich abmelden.

So what are the, what are the things required when you are shifting basically that’s the entire vocabulary over here.

Ein Fest für die Nachbarn machen. Ist klar? Ein Fest für die Nachbarn machen. What would you call it, if it’s a farewell party then? “Fest”, “ein Fest”. Ja, farewell party. **[Abschiedsfest]** sehr gut, Abschiedsfest. Ein Abschiedsfest, verabschieden? Is to say goodbye. “Der Abschied”, “der abschied” is “taking leave”. Der Abschied, der Abschied, is... I’m just putting it as goodbye ok? But it’s basically to take leave -- Aschied.

You can... Abschiednehmen plus von. Abschiednehmen plus von. So to take leave of, “Abschiednehmen von”, to take leave of. Actually it’s almost the same as in English.

Take - nehmen

Leave - Abschied

Of - von

Ok, how would you, [student’s name] then how would you say “I take leave of my friends”? **[ich Abschied... ich nehmen]** ich nehme, **[Abschied]** Abschied, one second, one second, let’s finish this sentence, Abschied, **[von, von]** von, **[meinen]** “my friends”, plural. Dativ Plural, **[meinem, meinem]** von **[meinen or meinem]** meinen **[Freunden]** Freunden.

Ich nehme Abschied von meinen Freunden. Ok, now “Abschied” doesn’t mean take leave. “Abschied” is a noun it’s a capital, see “Abschied nehmen” means “take leave”. That “nehmen” is to take. “Abschied nehmen”, take leave. Ok, or the other verb we have with sich? **[verabschieden]** sich verabschieden. “Sich verabschieden” also is “to say goodbye”. And that

also is with “von” ok? “Abschied nehmen von”, bedeutet auch “sich verabschieden” again plus “von”. So that also will be *Dativ* because of “von”. You’re taking leave of somebody, you’re saying bye to somebody always “ich verabschiede mich von meinen Freunden”. Or “ich nehme abschied von meinen Freunden”.

Time 26:25

Instructor: ok, any other things that you think you can think of if you wanted to move from one city to another? Any other thing you could, you need to do?

You need to pack which is there. Then you need to have a party, which is also there. Then you need to have packers and movers, they are also there. “Umzugswagen” has been “bestellt”. Anything else you need to do?

[student: to rent a house?]

Instructor: to rent a house? I hope you already rented a house before you decided to move. Otherwise you’ll have to... ich wohne in dem Umzugswagen. Have a new construction you have to use. Sorry?

[student: to sell your old house]

Instructor: yeah suppose it’s not yours? Then? Actually that’ll be fun to sell it no?

[laughing and small talk]

Instructor: I don’t know... very, we can... there used to be a film in the nineties [actually 2005], there was a film that came out in the late nineties I think, probably you were not born then, but have you heard of a film called *Bunty aur Babli*. **[oh yes]** how many of you have seen it? **[I don’t remember it]** yeah, but what [student’s name] said reminded me immediately of *Bunty aur Babli*. Because in *Bunty aur Babli* it is basically Rani Mukerji and Abhishek Bachchan, and they are running away from home and they are basically trying to, just you know small-time frauds, petty frauds who are going to make some money. So once they catch one guy and they really make a *bakra* (goat) out of him and they actually manage to sell him the Taj Mahal. For some one lakh fifty thousand rupees or something and they collect the money and then they *vamos* from there and that is quite a hilarious thing. I mean it’s completely absurd, I mean it’s not happening kind of a scene. But I mean it’s there... It happens that they actually manage to sell him the Taj Mahal. Ok, so especially if the house is not yours then selling it is a lot of fun I guess.

Not sell the house, not.. I mean lock the house yes, I mean once you have taken all your things you can leave the house open also, it doesn't matter. But point is can you think of anything else? If you can't it's okay, it doesn't have to be. I mean it's not an examination.

Time 28:56

Instructor: otherwise we'll go on to next text.

. ERFABUNGSBERICHTE VERSTEHEN

Meine erste Woche

7 Versteht **a** Sie möchten in eine andere Stadt umziehen. Was machen Sie alles? Sammeln Sie zu zweit und vergleichen Sie dann im Kurs.

einziehen = sich verabschieden = Umzugswagen bestellen = Sachen packen = sich anmelden = sich abmelden = ein Fest für die Nachbarn machen = ...

b Lesen Sie die Mails von Melanie und Vera. Welche Sachen aus 7a haben sie gemacht? Welche Probleme hatten sie?

Von: melanie.widmer@schweiz.ch
An: vrichter@gtx.de

Hallo Vera,
viele Grüsse aus Heidelberg -- ich finde es toll, dass wir für ein Semester Zimmer tauschen! Ich fühle mich sehr wohl in „deiner Wohnung“. Und ich verspreche dir, dass ich auf deine Sachen gut aufpasse.
Als ich noch in Fribourg war, habe ich den Umzug gut vorbereitet -- Sachen packen, mich überall verabschieden, meinen Job als Kellnerin kündigen. Und dann bin ich in dein Zimmer in Heidelberg eingezogen. ... Als ich mich hier an die Uni anmelden wollte, hat mir ein Zeugnis gefehlt. Zum Glück konnte es meine Mutter faxen und jetzt bin ich offiziell Studentin in Heidelberg!
Heute Abend hatten wir das erste WG-Essen. Endlich, denn bisher haben wir uns kaum gesehen. Immer wenn ich zu Hause war, waren Lena und Noah weg. Es war echt ein netter Abend, wir haben uns lange unterhalten.
Wie läuft es denn bei dir? Hast du noch Fragen?
LG
Melly




Von: vrichter@gtx.de
An: melanie.widmer@schweiz.ch

Hi Melly,
freut mich, dass es dir gut geht! Mir gefällt es hier in Fribourg auch sehr gut. Es ist ja alles etwas kleiner als in Heidelberg. Als ich das erste Mal im Zentrum war, habe ich mich trotzdem verirrt. Aber jetzt kenne ich mich schon gut aus. Und wenn ich Hilfe brauche, dann frage ich die anderen Studenten.
Ich hatte ziemlich viel Stress beim Packen in Heidelberg, weil ich nur einen Tag Zeit hatte. Morgen muss ich mich noch offiziell in Fribourg anmelden. Ich bin schon gespannt, ob ich das auf Französisch oder auf Deutsch machen kann. Wenn ich in Heidelberg Französisch gesprochen habe, konnte ich das nicht gut. Aber jetzt geht es schon viel besser. Und bald bin ich sicher perfekt! ☺
Also "bonne chance"!
Vera

c Lesen Sie die E-Mails noch einmal und verbinden Sie.

<ol style="list-style-type: none"> 1. Als Melly noch in Fribourg war, 2. Melly hat ein Zeugnis gefehlt, 3. Melly hat Lena und Noah kaum gesehen, 4. Wenn Vera Fragen hat, 5. Als Vera das erste Mal in der Stadt war, 6. Wenn Vera Französisch sprechen musste, 	<ol style="list-style-type: none"> A hat sie den Rückweg nicht gefunden. B helfen ihr die Mitstudenten. C hatte sie oft Probleme. D hat sie den Umzug vorbereitet. E deshalb musste es ihre Mutter faxen. F weil alle viel unterwegs waren.
---	---

100 hundert

Dann lesen Sie die Mails von Melani und Vera. Dann lesen wir die Mails von Melani und Vera. Nummer sieben B. Welche Sachen aus sieben A haben Sie gemacht. Welche Probleme hatten Sie ja? Die Frage ist "there are things given in *sieben* A which things have they done, going by these letters or these emails and what problems did they have?"

Von melani.widmer@schweiz.ch an Vera richter@gtx.de:

Hallo Vera,
viele Gruesse aus Heidelberg -- ich finde es toll, dass wir fuer ein Semester Zimmer tauchen. Ich fühle mich sehr wohl in "deiner Wohnung". Und ich verspreche dir, dass ich auf deine Sachen gut aufpasse. Als ich noch in Fribourg war, habe ich den Umzug gut vorbereitet -- Sachen packen, mich überall verabschieden, meinen Job als Kellnerin kündigen, Job kuendigen. Und dann bin ich in dein Zimmer in Heidelberg eingezogen. Und dann bin ich in dein Zimmer in

Heidelberg eingezogen. Als ich mich hier an der Uni anmelden wollte, als ich mich hier an der Uni anmelden wollte, hat mir ein Zeugnis gefällt. Hat mir ein Zertifikat gefällt.

Ein Zeugnis ist ein Zertifikat. Zertifikat? Ja, ein Zeugnis ist ein Zertifikat mit almost the same spelling as in English for 'certificate' but with a Z and with a K and no E at the end. Ok, Zertifikat.

Als ich mich hier an der Uni anmelden wollte, hat mir ein Zeugnis gefällt. Gefällt? Faellen? I've done this "to be missing", "to miss", "to not have". "Faellen" I was missing a certificate as I wanted to register myself at the university.

Zum glueck, konnte es meine Mutter faxen und jetzt bin ich offiziell Studentin in Heidelberg. Heute abend hatten wir das erste WG-Essen. Heute abend hatten wir das erste WG-Essen. WG-Essen?

WG ist eine, WG ist Wohngemeinschaft. WG. No, "Wohn" ist klar? Wohn. Gemeinschaft, Gemeinschaft ist eine "community", Gemeinschaft ist eine "community". So four people, five people sharing a flat, flat-sharing, in German is called WG.

So if you are sharing flat with, sharing a flat with four or five people, then these four or five people together are called a WG.

Time 32:40

Instructor: is that ok? Da sind, das ist eine Wohngemeinschaft, that's a living community. Ok, that's in a Wohngemeinschaft, WG. And WG-Essen would be? **[food community]** that we all eat together. Yeah, all, all of us eat together in the WG.

Heute Abend hatten wir das erste WG-Essen. Endlich, denn bisher haben wir uns kaum gesehen. Immer wenn ich zu Hause war, waren Lena und Noah weg. Es war echt ein netter Abend, wir haben uns lange unterhalten. Wie läuft es denn bei dir? Hast du noch Fragen?

Liebe Gruesse,
Melly

LG that was there in the earlier lesson, LG would stand for "liebe Gruesse".

Ja, also was hat Melani gemacht? Melani ist umgezogen. Ja, ist klar? Melani ist umgezogen. Melani has shifted house. Wohin? **[Heidelberg]** nach Heidelberg. Nach Heidelberg. Now she's come to Heidelberg. Melani ist nach Heidelberg umgezogen. Melani ist nach Heidelberg umgezogen. Ja.

And where was she before this? Fribourg, yeah. Fribourg. Yeah, what all did she do? Was alles hat Melani gemacht? Ist sie schön in die neue Wohnung eingezogen? Einziehen. Ist sie schön in die neue Wohnung eingezogen? [**ja**] ja, also einziehen hat sie gemacht. Hat sie sich von ihren Freundin verabschiedet, wo staedt das? [**mich überall verabschieden**] mich überall verabschieden, ja ok. Das hat sie gemacht. Umzugswagen bestellen? Umzug vorbereitet aber Umzugswagen bestellt? Hat sie einen Umzugswagen bestellt? Do we know that? So how do you say “we don’t know”. [**ich weiss nicht, wir**] wir, wir? [**wissen**] wir wissen das nicht. Wir wissen das nicht. Wie sie, wie sie umzieht? Mit dem Umzugswagen oder mit der Bahn, mit der Bahn? Train. Oder mit dem Auto. Das wissen wir nicht. Ja, das wissen wir nicht.

Sachen packen, ja. Sich anmelden? In Heidelberg sich anmelden? Ja. Bei der Uni, bei der Uni anmelden. Abmelden? Abmelden? Wir wissen nicht, aber was, was hat sie mit ihren Job gemacht? [**Kellnerin**] sie hat, sie hatte einen Job als Kellnerin. She had a job, wo steht das? Wo ist das Mikrofon?

Ja, [student’s name]. Was hat sie mit ihren Job gemacht? You can just identify the sentence.

[**student: sie hat seinen** [ihren] **ihren Job als Kellnerin kündigen** [gekündigt, sie hat] **gekündigt** [gekündigt ja.]]

Time 36:40

Instructor: Job kuendigen? [**resign**] yeah to resign, to to resign to put in your papers is “kuendigen”. To and normally it is used in the sense of “Job kuendigen”. So in a sense she also did a Abmeldung, no? I mean she deregistered herself from her job let’s say.

So sie hat ihren Job gekündigt. Do you understand the sentence?

Ein Fest für die Nachbarn machen? Das wissen wir nicht. Das wissen wir nicht. Also sie hat, sie hat schon ein WG-Essen gemacht. Aber das WG-Essen, was is “WG”? Not Nachbarn actually, WG is your “Mitbewohner”. Mitbewohner, ok, Mitbewohner. The same, your flatmates. Your flatmates are your Mitbewohner. Ein Wort, Mitbewohner.

Ja dann antwortet Vera auf Melani’s Email.

Hi Melly,

freut mich, dass es dir gut geht. Mir gefaellt es hier in Fribourg auch sehr gut, es ist hier alles etwas kleiner als in Heidelberg. Als ich das erste mal in Zentrum war, habe ich mich trotzdem verirrt. Habe ich mich trotzdem verirrt. Aber jetzt kenne ich mich schon gut aus. Und wenn ich hilfe brauche, dann frage ich die anderen Studenten. Ich hatte, ich hatte ziemlich viel Stress beim packen in Heidelberg, weil ich nur einen Tag Zeit hatte. Morgen muss ich mich noch offiziell in Fribourg anmelden. Ich bin schon gespannt, ob ich dass Französisch oder Deutsch machen kann.

Wenn ich in Heidelberg Französisch gesprochen habe, konnte ist das nicht gut. Aber jetzt geht es schon viel besser. Und bald bin ich sicher perfekt.

Also “bonne chance”,

Vera

Ok, Melly, Vera, was hat Vera alles gemacht? “Mir gefaellt es hier in Fribourg auch sehr gut” ist klar? I like it here in Fribourg. “es ist hier alles etwas kleiner als in Heidelberg” what does that mean? **[smaller than ...]** everything is smaller than in Heidelberg.

Aber, sorry, “Als ich das erste mal in Zentrum war, habe ich mich trotzdem verirrt”, “trotzdem”? **[nevertheless]** so nevertheless what happened? Everything is smaller than in Heidelberg, nevertheless **[she got lost]** verirrt. Sich verirren, is to get lost. Not in the sense to tell someone “get lost”, but yourself actually lose your way. Ok, sich verirren. To lose your way. **[Zentrum?]** Zentrum. Zentrum? Centre, city centre, Zentrum.

“habe ich mich trotzdem verirrt”, despite the fact that everything is smaller than in Heidelberg, in spite of that when I went to the centre for the first time, “als ich das erste mal in Zentrum war, habe ich mich trotzdem verirrt”, I lost my way. Ok, “habe ich mich verirrt”.

Time 40:30

Instructor: so if you want to identify problems then this is the problem that Vera had. What is the problem that Melly had? Welches Problem hatte Melani? **[Zeugnis gefällt]** Zeugnis gefällt, lesen Sie den Satz. Mit dem Mikrofon. Wo ist Mikrofon, ja. Aber geben das weiter ----- welches Problem hatte Melani? Just to identify the sentence where she had a problem.

[student: sie hat erste mal in Zentrum... [no no no, that is Vera, earlier Melani]]

Instructor: so one the problem we identified with Vera was that she got lost in the city first time she went. But Melani also had some problems and one of the problems was something about the Zeugnis? The sixth line of the letter.

[student: yeah, sie hat an der Uni anmelden [no no just read the sentence] **als ich mir,** [als ich] **als ich mich hier an der Uni anmelden wollte, hat mir ein Zeugnis gefällt]**

Instructor: hat mir ein Zeugnis gefällt. Also Melani hatte das Problem, Melani hatte ihr Zeugnis zu Hause what? Forgotten? **[verloren]** no that is lost **[vergessen]** vergessen. Melani hatte ihr Zeugnis zu Hause vergessen. Ja, das war das Problem. Is it clear? Melani hatte ein Zeugnis vergessen. Ja, dann lesen Sie die Emails noch einmal und verbinden Sie.

Als Melly noch in Fribourg war, hat sie den Umzug vorbereitet, ist klar? Als Melly noch in Fribourg war, hat sie den Umzug vorbereitet. Vorbereitet? Vorbereiten? **[prepare]** to prepare.

Melly hat ein Zeugnis gefällt ... yeah [student's name]

[student: Melly hat ein Zeugnis gefällt, deshalb musste es ihre Mutter faxen]

Instructor: noch einmal

[student: deshalb [no no no, Melly...] Melly hat ein Zeugnis [hat] hat ein Zeugnis [Zeugnis] Zeugnis gefaellt [gefaellt] deshalb musste [deshalb] deshalb musste es ihre Mutter faxen [ihr Mutter] ihre Mutter faxen [faxen] faxen]

Instructor: yeah all the 'As' are 'aa's in German. Ok, yeah. Melly hat ein Zeugnis gefällt, deshalb musste es ihre Mutter faxen.

Ja, wo war [student's name] zurück [student's name]

Melly hat Lena und Noah kaum gesehen.

Time 43:41

[student: Melly hat Lena und Noah kaum gesehen, weil alle viel Unterwegs waren]

Instructor: weil alle viel Unterwegs waren. Weil alle viel Unterwegs waren. Melly hat, Melly hat Mitbewohner in der WG, in the Wohngemeinschaft. WG, in the ... flatmates.

Melly hat Mitbewohner, Noah und Lena, aber sie hat Noah und Lena kaum gesehen. Kaum? "Kaum" important word. Kaum, hardly.

Hardly at all, kaum gesehen. Weil alle viel Unterwegs waren. Unterwegs? **[on the way]** they were always travelling, they were always on the way.

Ja, nummer vier.

[student: wenn Vera Fragen hat, helfen ihr die Mitstudenten]

Instructor: noch einmal.

[student: wenn Vera Fragen hat, helfen ihr die Mitstudenten]

Instructor: ja, wenn Vera Fragen hat, helfen ihr die Mitstudenten. Ok, die Mitstudenten. See how the word “mit” is being used? Mitbewohner, Mitstudenten and so on and so forth. Ok so those who are doing something with you together, you can usually make a word with “mit”

[student: it’s like Hindi’s *sahapathi*]

Instructor: yeah yeah, *sahayatri, sahapathi, sahayogi, saha... sahavasi? Sahanivasi...* yeah you can actually make the same way as you use “saha” in Hindi you can use “mit”. So Mitbewohner, Mitstudenten, Mitarbeiter. Mitarbeiter are your colleagues, Mitarbeiter, etc. ok.

Ja, [student’s name] als Vera das erste mal in der Stadt war **[hat sie den Rückweg nicht gefunden]** ja, noch einmal den Satz bitte?

[student: als Vera das erste mal in der Stadt war [Stadt] Stadt, Stadt war, hat sie den Rückweg nicht gefunden]

Instructor: gut. Hat sie den Rückweg nicht gefunden ist klar? Hat sie den Rückweg nicht gefunden. Ja, [student’s name] wenn Vera Französisch sprechen musste **[hat sie oft Problem]** hatte sie. **[hatte sie]** yeah noch einmal.

Time 46:23

[student: wenn Vera Franzoesisch, Franzoesisch [noch einmal] wenn Vera Franzoesisch, is that right? [yeah] sprechen [sprechen] sprechen musste [musste] musste hatte sie oft Probleme]

Instructor: ja, wenn Vera Franzoesisch sprechen musste, hatte sie oft Probleme. Ja, ganz schnell, we’re almost done with this lesson now.

Yeah so as we can see, as we can see there are sentences that are being... we did what six sentences, [student’s name] you can read any sentence you want to read from the six so that your voice is also *angemeldet* here.

[student: wenn Vera Franzoesisch sprechen musste [musste] musste [musste] musste [there is a...] musste [haan musste] musste [to the German ear there is a clear difference between musste and muesste] musste [with umlaut... because those are two different words, ok, so yeah] ok, wenn Vera Franzoesisch sprechen musste, [gut] hatte sie oft Probleme [Probleme] Probleme [hatte sie oft Probleme, ja]]

Instructor: ja, ok so we have six sentences and we have the first sentences with “als”, then we have the fourth sentence with “wenn”, we have the fifth sentence with “als”, and the sixth sentence with “wenn”.

Can we just quickly translate these sentences? It is not a surprise test by the way... who can start with “als Melly noch in Fribourg war”? I just want a translation of that. Just put up your hand and take the mic.

[student: when Melly was in Fribourg [was still in Fribourg], was still in Fribourg, she had already, she had prepared for the shifting.]

Instructor: yeah, she had prepared for the shifting. So what is your conjunction you’re using? In the beginning what was the conjunction? So Mellani had prepared for the shifting **[when]** when she was still in Fribourg, ok? ‘When’ we’re using ok.

Yeah then the next sentence we want to do is, number four, yeah, no... you put up your hand whoever gets the sentences... yeah [student’s name]

[student: als Vera das erste mal in der Stadt war, hat s- [no no no four] wenn Fragen hat, als [don’t say Fera] oh, [Vera] oh Vera [yeah] Vera Fragen hat, helfen ihre die Mitstudenten [yeah] when, when Vera had some questions [yes, when Vera has some questions, hat is present tense, when Vera has some questions] when Vera has some questions, his colleagues [his?] her fellow students [her] her classmates help [her, yeah her classmates or her friends help her]]

Time 49:42

Instructor: so what is the conjunction you’re using? **[when, when]** when, you use when, ok. Next one is five.

[student: als Vera das erste mal in der Stadt war, hat sie den Rückweg nicht gefunden. [yeah] when Vera was in the city for the first time [speak into the mic] when Vera was in the city for the first time she couldn’t find her way back]

Instructor: yeah, when Vera was... conjunction is? **[als]** no, English, English, **[when]** when, yeah, so, Vera couldn’t find her way back when she was in the city for the first time. When she was in the city for the first time, yeah ok. Last one?

Wenn Vera Franzoesisch sprechen musste,

[student: Wenn Vera Franzoesisch sprechen musste, hat sie oft Probleme]

Instructor: hatte sie [**hatte sie oft Probleme**] yeah, [**when Vera ...**] no no not should, “must” is present... what is the past tense of “must” in English? [**had to**] had to, had to yeah, [**when Vera had to speak in French, she often had problems**] she often had problems.

Tense is what? [**past**] conjunction is what [**when**] when.

So in all the four sentences that we’ve read the English conjunction is what? When. German is alternating between? “Als” and “wenn”. When is it “als” when is it “wenn”?

Yeah ok, that’s also fine, take the mic please.

Yeah, wann ist es als und wann ist es wenn? In English.

[**student: so when they’re talking about a particular event that happened in the past they refer to it with “als”, when it’s a habitual event, I mean like ‘I use to do that’, “when I used to do that” in such a context “wenn” is used, “wenn”.]**

Instructor: yeah so, very quickly, Nebensätze mit “als”, Einmaliges Ereignis, “Einmalig”? One time happening, “Ereignis”, in der Vergangenheit, in the past. One time in the past, the conjunction is “als”. Ok. this is the table. Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft ist klar? We have done these words.

Vergangenheit - past

Gegenwart - present

Zukunft - future

	EINMALIGE HANDLUNG	WIEDERHOLTE HANDLUNG
VERGANGENHEIT	ALS	WENN
GEGENWART	WENN	WENN
ZUKUNFT	WENN	WENN

© Anna Kania

Time 52:28

Instructor: einmalige handlung, wiederholte handlung. Is it clear? Wiederholt? Repeated, yeah. Many times. So only one time occurrence in the past use “als”, for everything else, use “wenn”. Ok, that's the only thing you have to learn about “als” and “wenn”.

Zum Beispiel, Hauptsatz und Nebensatz, Vera freut sich wenn Melly sie besucht, ja. Vera freut sich wenn Melly sie... it's here on the screen, Vera freut sich wenn Melly sie besucht. So it is a very general statement, Vera is happy when/ whenever Melly visits her. Is it clear? It's present tense it's a normal “wenn”. Or “Immer wenn”, always when. Melly is at home or was at home.

Melly war noch in Fribourg als sie den Umzug vorbereitet hat. When she prepared for the shift, it's a one time occurrence, she was still in Freiburg ok, “als”.

Als ich vierzehn Jahre alt war bin ich nach Berlin gefahren. Ok, so I was fourteen only once, and at that time, I can actually, I can actually say “als ich siebzehn Jahre alt war bin ich nach Berlin gefahren”. Ja, als ich siebzehn Jahre alt war bin ich nach Berlin gefahren. Achtzehn, achtzehn Jahre alt war.

Nebensätze mit als und wenn

Hauptsatz	Nebensatz	Hauptsatz
Vera freut sich,	wenn (Immer) wenn	Melly sie besucht. Melly zu Hause war,
Melly war noch in Fribourg,	als Als	sie den Umzug vorbereitet hat. ich 14 Jahre alt war,
		war Lena nicht da. bin ich nach Berlin gefahren.

Nebensätze mit *als* verwendet man für einmalige Ereignisse in der Vergangenheit.
Für mehrmalige Ereignisse in der Vergangenheit verwendet man *wenn*.
Im Präsens verwendet man immer *wenn*.

Nebensätze mit als, anyway, I think you've understood this let's not. With that we're done with lesson nine. Lesson nine, ten, eleven, twelve, thirteen, are basically texts for vocabulary about pets, about, activities around pets, ok. So please go through that,

KEY WORDS: höflich, bitte, bitten, request, K zwei, wenn, als, Umzug, Umziehen, shifting houses, conjunctions, Vera, Melina, Heidelberg, Fribourg, Probleme